

JOSEF REDING

# FRIEDLAND

CHRONIK  
DER GROSSEN  
HEIMKEHR

*Dieses Buch wurde geschrieben im Winter 1955/56*

*in der Baracke C 3 des Lagers Friedhnd*



HERDER-BÜCHEREI

# INHALT

Vorwort . . . . .	9
Drei Männer in einem Kurort . . . . .	11
Entfernung Schlagbaum — Friedland 5,75 km. . . . .	12
Schwester Hedwig und die Gelähmten. . . . .	14
„Wo liegt der Sinn?“. . . . .	21
Der Mann, der Pster Leppich heißt . . . . .	26
Soldaten ohne Gesicht. . . . .	28
In Workuta brüllt die Erde. . . . .	32
Stockholms-Tidningen . . . . .	40
Frau Borin und die 80 DM. . . . .	46
„Kriegen wir den Kaplan durch den Winter?“. . . . .	50
Ein Monat. Leben für den Plennij Borin. . . . .	55
Die Ratten. . . . .	60
Nachwuchs für Workuta. . . . .	64
Ein Stück „Zeep“. . . . .	67
Zivilkourage bei Operation Link. . . . .	73
Die Kinder mit der großen Angst . . . . .	80
Das Vaterunser im Kreml. . . . .	89
Das Siedlungshaus der Berks. . . . .	96
Nachtschicht. . . . .	103
Stalin und der alte Mann. . . . .	109
Das Fenster des Jonas. . . . .	115
Die Plenrijs bekommen ihr Gesicht zurück. . . . .	118
Kleines Übergangsbuch der Liebe. . . . .	131
Der Mittelpunkt der Welt. . . . .	135
Ein Schlag gegen das Herz. . . . .	147
Die Kirche der Heimkehrer. . . . .	155
Der letzte Transport — Der letzte Transport?. . . . .	168
Wiedergeboren aus dem Wasser. . . . .	172